

Buchhülle "Die 2. Haut"



Dies ist ein Tutorial, wie du eine genau passende Hülle für dein Lieblingsbuch nähen kannst. Das kann ein Roman sein, ein Gesangbuch, ein Fotoalbum, ein Tagebuch, eine Bibel, ein Collegeblock, ein selbstgeschriebenes Kochbuch oder dein Taschenkalender, eine U-Heft-Hülle...

Du kannst sie sogar als Wendebuchhülle arbeiten, um mal die eine, mal die andere Seite nach außen sichtbar zu zeigen.

Dies ist kein Schnittmuster, sondern vielmehr eine Anleitung, wie du dir selber ein genau passendes Schnittmuster für dein Buch machst.

Schwierigkeitsgrad: einfach

Lies dir die Anleitung am besten einmal komplett durch, bevor du anfängst.

Wenn du sie ausdrucken willst, drucke nur die Seiten 1 bis 26. Danach kommen die Fotos der Probenäher als Anregung.

Material

- ein Außenstoff Menge: etwa die Höhe deines Buches plus ein paar cm mehr, also max. 30-35cm
- ein Innenstoff Menge: etwa die Höhe deines Buches plus ein paar cm mehr, also max. 30-35cm

Es eignen sich hier alle nicht dehnbaren Stoffe - also Webware, wie Baumwolle oder auch Polyestermischungen, aber auch dickere Stoffe wie Jeans, Wachstuch oder Microvelours sind gut geeignet.

Ich habe mich für das tolle Macarons-Wachstuch http://www.jubelis.de/wachstuch-macarons-p.html entschieden und es mit einer leuchtend grünen Baumwollwebware kombiniert.

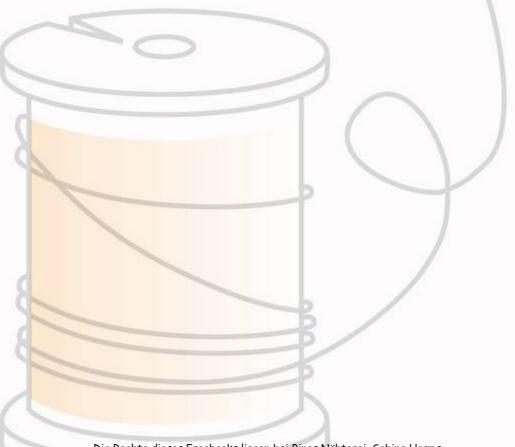


Wenn du dich wie ich für Wachstuch entscheidest, beachte bitte, dass du keine Stecknadeln verwenden solltest sondern Klammern, um später sichtbare Löcher im Wachstuch zu vermeiden. Außerdem solltest du an deiner Nähmaschine eine größere Stichlänge einstellen, damit das Wachstuch später nicht einreisst.

Wenn du die Hülle aus 2 verschiedenen Baumwollstoffen machst, hast du sogar eine Wendehülle, die du ganz nach Lust und Laune mal mit der einen oder mit der anderen Seite außen verwenden kannst. Dafür einfach das Buch aus der Hülle nehmen, die Taschenklappen auf die andere Seite stülpen und das Buch wieder in die Hülle stecken. Beachte aber, dass dann auch deine Verzierung der Buchvorderseite mit nach innen wandert.

Außerdem:

- Maßband
- Stecknadeln oder Klammern/Büroklammern
- Schere
- passendes Nähgarn
- eine Nähmaschine, die Geradstich nähen kann
- ein Bügeleisen
- evtl. Bänder oder Applikationen
- und natürlich dein Buch





Ich verwende als Beispiel mein heißgeliebtes selbstgeschriebenes Rezeptbu<mark>ch mit vielen über die Jahre</mark> gesammelten Rezepten.

Ich habe zum besseren Verständnis überall die Maße eingefügt, die ich verwendet habe. Alle Maße sind also Beispiele, die du für dein Buch anpassen musst.

Auf Seite 26 habe ich eine Tabelle eingefügt, die du dir einzeln immer wieder ausdrucken kannst, um die Maße für deine Buchhülle jedesmal ganz einfach auszurechnen.

Ausmessen und Berechnen der Zuschnittmaße

Als erstes musst du das Buch genau ausmessen. Dafür brauchst du ein Maßband und das Buch.



Miss den <mark>Buchdeckel</mark> von oben nach unten - von Kante zu Kante. Bei mir si<mark>nd das 20,5cm.</mark>

Berechnen der Zuschnitthöhe

Buchhöhe + Nahtzugabe + Passzugabe*) = Höhe Zuschnitt 20,5cm + 2x1cm + 1x1cm = 23,5cm

*) Die Passzugabe gebe ich einmal in der Höhe und einmal in der Breite zu, weil die Buchdeckel ja auch eine gewisse Dicke haben. So hat die Hülle genügend Luft, um sie bequem über das Buch zu bekommen, sitzt aber dennoch gut. Normalerweise reicht eine Zugabe von 0,5cm. Wenn das Buch aber einen sehr dicken Einband hat oder der Stoff dicker ist (wie z. B. Jeans oder Wachstuch), die Passzugabe auf 1cm erhöhen.

Dann brauchst du das Drumherum-Maß. Das ist im Prinzip 2x die Breite des Buchdeckels plus die Dicke des Buches. Es wird aber genauer, wenn du tatsächlich drumherum misst. Manche Bücher, wie z.B. ein Buch mit Spiralbindung, haben auch gar keinen richtigen Buchrücken. Also einmal von der Kante des vorderen Buchdeckels, über den Buchrücken und über den hinteren Buchdeckel bis zur Kante des hinteren Buchdeckels.



Bei mir sind das 33,5cm.

Nun überlege dir, wie breit die Klappen, in die das Buch eingesteckt wird, werden sollen.

Sie sollten etwas breiter als die Hälfte des Buchdeckels sein, damit das Buch im geöffneten Zustand nicht so leicht aus der Hülle rutscht.



Ich möchte die Klappen 10cm breit haben.

Wenn du eine U-Heft-Hülle mit Fächern für Impfpass und Versichertenkarte nähen möchtest, müssen die Klappen mindestens 12cm breit sein, damit die Fächer auch drauf passen.

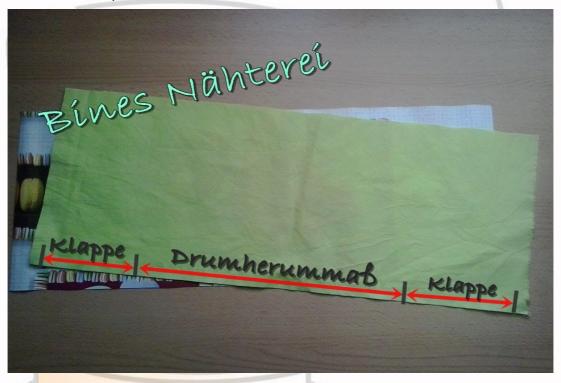
Berechnen der Zuschnittbreite

Drumherummaß + Nahtzugabe + Passzugabe + Klappen + 2x1cm + 1x1cm + 2x10cm

Die gesamte Breite des Zuschnitts ist bei mir 56,5cm.

Ich muss also meine beiden Stoffe in der Größe 56,5cm breit \times 23,5cm hoch zuschneiden.

Beide Stoffe entsprechend deiner Maße zuschneiden.



Verzierungen, Labels, Applikationen, Fächer

Wenn du Verzierungen wie Webbänder, Applikationen oder dein Label anbringen möchtest, kannst du das jetzt tun.

Leg den Außenstoff mit der rechten Seite nach oben vor dich hin. Wenn du dein Label auf der hinteren Innenklappe anbringen willst, musst du vom linken Stoffrand beginnen: miss 1cm Nahtzugabe, dann kommt schon deine Klappe, die bei der fertigen Hülle am Buchende ist. Wenn dein Label später am Buchanfang sein soll, musst du entsprechend rechts anfangen zu messen.





Fächer U-Heft-Hülle

Wenn du eine U-Heft-Hülle nähst, müssen jetzt auch die Fächer für Impfpass und Versichertenkarte aufgenäht werden.

Dafür brauchst du noch weitere 2 Stoffzuschnitte:

12,5 x 26 cm für den Impfpass

 $12,5 \times 12$ cm für die Versichertenkarte



Auf den Stoffzuschnitt für die Versichertenkarte kannst du jetzt auch einfach mittig auf die untere Hälfte dein Label aufnähen.



Die beiden Teile einmal quer falten, so dass du die Maße von $12,5 \times 13$ cm und $12,5 \times 6$ cm hast. Wenn du die beiden Teile aufeinander legst, müssen sie die gleiche Breite haben.



Beide Teile jeweils rechts und links absteppen. Das ganze sieht jetzt aus wie kleine Säckchen.



Wenden und glatt bügeln. Jetzt legst du die beiden Teile aufeinander, das kleinere Teil auf das größere Teil und steckst sie zusammen. Wenn du ein Label aufgenäht hast, muss es jetzt zu sehen sein. Die offenen Kanten liegen unten bündig aufeinander.



Leg den Außenstoff mit der rechten Seite nach oben vor dich hin. Wenn du die Fächer auf der vorderen Innenklappe anbringen willst, musst du vom rechten Stoffrand beginnen: miss 1cm Nahtzugabe, dann kommt schon deine Klappe, die bei der fertigen Hülle am Buchanfang ist.

Durch die Fächer ist diese Version leider nicht als Wendebuchhülle geeignet, da sonst die Fächer beim Wenden im Inneren der Klappe verschwinden würden.

Auf diese Klappe werden die beiden Fächer mittig platziert, ebenfalls unten bündig.



Die Seiten der Fächer auf der Klappe festnähen. Dafür einfach ringsum knappkantig absteppen, die obere Kante auslassen. Nahtenden gut

sichern, damit die Nähte nicht wieder aufgehen.



Die offe<mark>nen Kanten an der Unterka</mark>nte verschwinden später in der Nahtzuga<mark>be der fertigen Hülle.</mark>

Applikation, Stickerei, Plotterbild, Webbänder...

Wenn du eine Applikation o.ä. auf den vorderen Buchdeckel machen möchtest, miss auf dem Außenstoff von rechts nach links: 1cm Nahtzugabe und die Klappenbreite (bei mir 10cm) abziehen. Dann kommt deine Buchvorderseite, die du nach Lust und Laune verzieren kannst. Bedenke aber bei der Platzierung, dass oben und unten noch jeweils 1cm Nahtzugabe wegfallen. Beachte auch die Breite des vorderen Buchdeckels, damit du nicht zu weit nach links rutschst, sonst ist deine Verzierung später auf dem Buchrücken oder sogar auf der Buchrückseite.

Wenn du eine Wendehülle machen möchtest, kannst du die entsprechende Stelle beim Innenstoff ebenso verzieren. Wenn du das ganze zusammensetzt, sind die beiden Buchdeckelverzierungen nicht deckungsgleich, sondern auf jedem Buchdeckel eine - eine innen und eine außen. Das ist richtig so. Achte beim Aufeinanderlegen und Zusammennähen aber darauf, dass beide Verzierungen richtig rum sind und nicht ein Motiv auf dem Kopf steht.

Zusammensetzen

Lege den Außenstoff mit der rechten Seite nach oben vor dich hin. Nun nimm den Innenstoff und leg ihn mit der rechten Seite nach unten auf den Außenstoff, so dass die Kanten genau aufeinander liegen und die rechten Seiten innen.

Wenn du Stoffe hast, die eine Musterrichtung haben, achte darauf, dass es in die selbe Richtung läuft, sonst steht am Ende eine Seite Kopf.



Jetzt die beiden Stofflagen vorerst nur an den schmalen Kanten zusammenstecken und einmal von oben nach unten mit Geradstich absteppen. Dabei an der linken Kante in der Mitte eine Wendeöffnung von etwa 10-12cm lassen. Dafür bis zum oberen Ende der Wendeöffnung nähen, Nahtende sichern, die Wendeöffnung überspringen und die Naht fortführen, dabei den Nahtanfang sichern. Wenn du die Wendeöffnung an der linken Kante machst, ist sie bei der fertigen Hülle am Buchende.

Wende die beiden Lagen, so dass die rechten Seiten außen sind und bügele die Naht aus, so dass du rechts und links eine Falte hast mit der Naht genau im Knick - Wachstuch nur falten, nicht bügeln! Die offenen Kanten der Wendeöffnung dabei auch nach innen falten, damit du eine gerade Kante bekommst.



Taschenklappen falten

Nun hast du die beiden Lagen Stoff vor dir liegen. Die schmalen Seiten sind schon zusammengenäht, an der einen Seite ist eine Wendeöffnung. Nimm das Maßband zur Hand und miss jeweils von der Naht in die Mitte die Breite deiner Taschenklappen ab (bei mir 10cm) und setze oben und unten jeweils einen Knips in beide Stofflagen (Ein Knips ist ein kleiner, 2-3mm langer Einschnitt, der zur besseren Orientierung gesetzt wird).



Das ganze wieder zurückwenden. Die linken Stoffseiten sind nun wieder außen.

Jetzt faltest du die Taschenklappen zwischen Außen- und Innenstoff. Dazu die Kante mit der Nahtzugabe einfach zwischen die beiden Stofflagen schieben.



Die gebügelte Falte dabei schön glatt legen. Du faltest die Klappen bis zu den Knipsen ein, so dass die Knipse von Außen- und Innenstoff genau aufeinanderliegen. Stecke die obere und die untere Kante mit Nadeln zusammen.

Hier siehst du bei den mittleren Klammern gut senkrecht die Erhebungen von den Kanten der Taschenklappen.



Wenn du jetzt nochmal die Breite misst, müsste sie in etwa dem Drumherummaß entsprechen.

Wenn du möchtest, kannst du vor dem absteppen noch ein oder mehrere schmale Bändchen als Lesezeichen einfügen. Dafür ein Stück Band, was ca. 5 cm länger ist als der Buchrücken, an der oberen Mitte zwischen die Stofflagen nach innen legen und feststecken. Lass ca. 1-2cm überstehen, damit es später nicht abreißt. Achte aber darauf, es wirklich nur oben festzunähen.



Fertigstellen

Jetzt musst du nur noch die obere und die untere Naht steppen. Oben schaut das innere Ende vom Lesebändchen raus.



...und das ganze durch die Wendeöffnung wenden. Die Ecken schön

ausformen, z.B. mit einen Essstäbchen. Hier sieht man an der rechten Klappe die noch offene Wendeöffnung.



Die Wendeöffnung zunähen. Dafür die Taschenklappe über den Freiarm

deiner Maschine schieben und knappkantig absteppen.



Die Buchhülle bügeln (außer du hast Wachstuch verwendet), das Buch einfügen und das Lesebändchen zwischen die Seiten legen.



Tabelle, um die Maße für deine Buchhülle zu ermitteln:

- Höhe des Zuschnitts

	Buchhöhe	Nahtzugabe (2x)	Passzugabe (1x0,5 bis 1cm)	Gesamthöhe
Beispielmaße	20,5cm	2×1cm	1cm	23,5cm
meine Maße				

- Breite des Zuschnitts

	Drumherum maß	Nahtzugabe (2x)	Passzugabe (1x0,5 bis 1cm)	• •	Gesamtbreite
Beispielmaße	33,5cm	2x1cm	1cm	2x10cm	56,5cm
meine Maße					

Meine Zuschnittmaße

Höhe: cm x Breite: cm

Ein herzliches Dankeschön an meine Probenäher! Ihr wart fantastisch!!!

allen voran

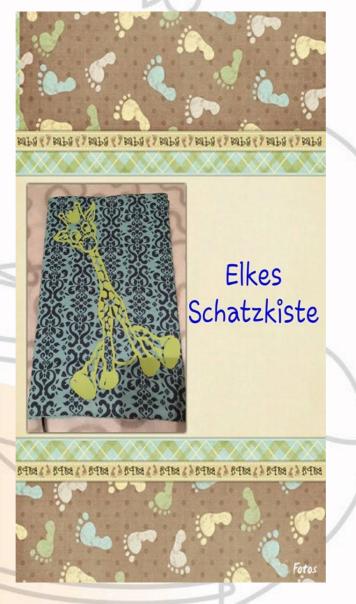
Sonja Imig von www.facebook.com/sewimaging

die mit ihrer Anfrage als Ideengeber fungierte und viele tolle Ergebnisse geliefert hat.



Elke Korpal Albert www.facebook.com/Elkesschatzkiste

so eine zuckersüße Giraffe!!! (Plotterbild)



Britta Thiel www.facebook.com/BritThie Handmade

eine super Idee mit zusätzlichem Gummiband als Verschluss!!!



Janine Kluge

ein Hingucker mit Spitze, Apfelapplikation und Handmadeherz



Jeannette Klinger

Stoffwahl genau richtig für ein Geschichtenerzählbuch



Kathleen Krüger

wunderschön, als Hülle für ein Flötenbuch



Yvonne Löchter

Hier eine Hülle für ein Notizbuch mit Spiralheftung tolle Farbwahl!!!



Mo Ni

ein tolles Kleid für das Lieblingsbuch



Jeannette Toumli

Hülle für einen Collegeblock, verziert mit Webband Klasse!!!



Stefanie von der Weth www.facebook.com/Maeuselbrodaktschn

eine Hülle aus Feincord mit einem Leseband aus Spitze sehr kreativ!



Diana Franke

bunte Blumen und Perlen am Lesebändchen das riecht nach Sommer...



Nina Marczis

hat eine wunderbare Wendehülle kreiert: eine Seite edel mit Rosenapplikation eine Seite verspielt mit Katzenstickerei



Über die Nennung meiner Anleitung würde ich mich freuen.